

Jeden Abend Feuerwerk am Himmel von Bremen

GEWOSIE Wetterstation Bremen-Nord mit gutem Start

Blumenthal – „Mehrere tausend Zugriffe konnten wir täglich nach Aufnahme des Dienstes der Wetterstation Bremen-Nord registrieren“, freut sich der Vorstandsvorsitzende Axel Utrata nach Durchsicht der Statistiken. Die Aufzeichnungen zeigen, daß alle Seiten der Wetterstation, die alle zehn Minuten die neuesten Daten für jedermann verfügbar ins Internet stellt, aufgerufen werden. Temperatur, Windgeschwindigkeit, Niederschlag, Luftdruck und anderes kann der Website-Besucher im Internet unter www.wetterstation-bremen-nord.de von überall und rund um die Uhr beobachten. Besonders die Wetterkamera (Live-Cam), die jeder von sei-

nem Computer zu Hause aus in drei verschiedene Positionen einstellen kann, scheint sehr beliebt zu sein.

Nach Eintritt der Dämmerung schaltet sich das Farbobjektiv aus und eine Schwarz-Weiß-Aufnahme des zweiten Objektivs öffnet sich; dadurch kann der Betrachter den Kontrast zwischen Dunkelheit und hellen Lichtpunkten oder -flächen eindrucksvoll verfolgen.

Ganz besonders interessant ist ein Blick auf den Horizont, an dem man das Stahlwerk Bremen ausmachen kann. Flackerndes Feuer, gepaart mit beleuchteten Industriekonstruktionen, bilden bei guter Sicht ein eindrucksvolles Feuerwerk zu jeder Nachtzeit, da die

Stahlwerke derzeit aufgrund der großen Nachfrage des Weltmarktes nach Stahl im Drei-Schichten-Betrieb arbeiten.

Eine erste interessante, extreme Wetteraufzeichnung kann von der Monatsstatistik abgelesen werden: Es wurde am 7. April um 16.10 Uhr eine Windgeschwindigkeit von 74 Kilometer in der Stunde gemessen. Ob sich solche Windgeschwindigkeiten in diesem Monat noch einmal einstellen werden, kann natürlich nicht vorausgesagt werden.

Nach einer Wettervorhersage für den Rest des Monats befragt, zitiert Axel Utrata lieber eine alte, in der Schule gelernte Regel: „Der April macht was er will!“ *DF*